

Technikum beider Basel

Autor(en): [s.n.]

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie**

Band (Jahr): **61 (1963)**

Heft 11

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

nale actuelle est accepté, tandis que le principe de la remise gratuite de matériel indiqué plus haut est repoussé.

10. *Rapports éventuels des sections et groupes.* Sur demande du groupe patronal, la proposition de désigner une commission chargée de la revision de l'«Instruction pour l'abornement et la mensuration parcellaire du 10 juin 1919» avait été acceptée lors de l'Assemblée générale 1962 à Schwyz. Le président communique que le Comité central s'occupera prochainement de la constitution de cette commission.

11. *Divers.* M. le Prof. L. Hegg, membre d'honneur et président de la commission I de la FIG, oriente l'assemblée sur les travaux de sa commission, travaux couronnés par la publication du Dictionnaire technique multilingue. Le président central le félicite pour le travail infatigable voué à la réussite de cette œuvre extraordinaire.

Le Comité permanent de la FIG tient ses séances dès le 9 septembre 1963 à Washington. Il y sera discuté d'une profonde réorganisation des commissions techniques et administratives. Ces réformes pouvant entraîner des conséquences financières assez graves pour notre Société, le président central s'est décidé de participer, aux côtés du Prof. Kobold, aux séances de Washington afin d'y défendre les intérêts de la Suisse. Sur proposition de W. Schneider, ancien vice-président, l'assemblée décide par applaudissements que les frais relatifs à ce voyage soient repris par la caisse centrale, ceci à titre de reconnaissance pour l'immense travail accompli par le Président central de la SSMAF.

Au nom de M. W. Kummer, géomètre cantonal, Berne, M. Gagg prie les membres de notre Société de se mettre à disposition comme expert pour les examens des apprentis-dessinateurs.

M. Etter suggère la création d'un fonds devant permettre à des étudiants de l'EPF et de l'EPUL de notre profession d'accomplir une partie de leurs études à l'étranger.

Avec remerciements à nos hôtes et à tous les membres présents, le président central clôt l'assemblée générale vers 17 h 30.

Le teneur de protocole: e. r. K. Fischer

Technikum beider Basel

Vermessungstechnische Abteilung

Im Frühjahr 1964 beginnt am Technikum beider Basel ein weiterer Kurs zur

Ausbildung als Vermessungstechniker

Art der Ausbildung und Diplomierung

Die Ausbildungsdauer beträgt 6 Semester, wovon 4 Semester für theoretische und 2 Semester für praktische Ausbildung. Nach dem 4. Semester erfolgt die Vordiplomprüfung, nach dem gelenkten Praktikum die Diplomprüfung. Das Diplom lautet auf «Vermessungstechniker des Technikums beider Basel» und wird von der Eidgenössischen Vermessungsdirektion anerkannt. Interessenten können beim Sekretariat den Studienplan beziehen.

Aufnahmebedingungen

Abgeschlossene Lehre als Vermessungszeichner und Bestehen einer Aufnahmeprüfung; Algebra (Gleichungen ersten Grades mit einer Unbekannten), Planimetrie (Grundkenntnisse), Trigonometrie (rechtwinkliges Dreieck), Aufsatz und Rechnen.

Aufnahmeprüfung Samstag, den 18. Januar 1964.

Semestergeld, Gebühren für Anmeldung und Prüfungen

Das Semestergeld beträgt Fr. 60.– und die Anmeldegebühr (inklusive Prüfungsgebühr für Neueintretende) Fr. 10.–. Mit dem ersten Semestergeld ist ein Depot von Fr. 50.– zu entrichten. Die Auslagen für die Lehrmittel sind im Semestergeld nicht inbegriffen.

Die Anmeldung hat *im Laufe des Monats Dezember* auf dem offiziellen Anmeldeformular zu erfolgen; dieses ist beim *Sekretariat des Technikums, Vogelsangstraße 15, Basel*, Telephon (061) 33 79 00, erhältlich. Der Anmeldung sind beizufügen:

1. Amtliches Leumundszeugnis
2. Eidgenössischer Fähigkeitsausweis oder allenfalls das Gewerbeschulzeugnis

Technikum beider Basel



Photo: Sahm, München

Dr.-Ing. e. h. E. O. Messter 70 Jahre alt

Am 9. November vollendete Herr Dr.-Ing. e. h. E. O. Messter sein 70. Lebensjahr. Der Jubilar ist auch in der Schweiz als einer der bedeutendsten Förderer der Photogrammetrie bekannt geworden. Er leitete von 1931 bis zum Ende des Zweiten Weltkrieges die Zeiss-Aerotopograph GmbH in Jena und baute nach dem Zusammenbruch in schwierigster Arbeit die Zeiss-Aerotopograph in München auf. Seine bedeutenden Leistungen wurden neben anderen Ehrungen durch die Verleihung der Ehrendoktorwürde der Technischen Hochschule München im Jahr 1953 gewürdigt.

Die zahlreichen Fachfreunde in der Schweiz, die den Jubilar ebenso sehr seiner Leistungen als auch seines Charakters wegen schätzen, wünschen ihm noch viele Jahre erfolgreichen Wirkens.

F. Kobold